

Ansprechpartner

Schule

der jeweilige Schulleiter oder
Frau Stier (Referentin für Förderschulen,
Sächsische Bildungsagentur Dresden)

Tel.: 0351 8439-346

E-Mail: ingrid.stier@sbad.smk.sachsen.de

Agentur für Arbeit

das Reha-Team der örtlich zuständigen
Agentur für Arbeit

Tel.: 01801 555 111

E-Mail: sachsen.arbeitnehmer@arbeitsagentur.de

Integrationsfachdienst

der Integrationsfachdienst vor Ort oder
Frau Drechsel (KSV Sachsen, Integrationsamt)

Tel.: 0371 577-396

E-Mail: susan.drechsel@ksv-sachsen.de

SOZIALPLANUNG
LAG



erstellt in Zusammenarbeit von:

Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz

Sächsisches Staatsministerium für Kultus und Sport

Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit

Sächsischer Städte- und Gemeindetag/Sächsischer Landkreistag

Kommunaler Sozialverband Sachsen

LIGA der Freien Wohlfahrtsverbände in Sachsen

Landesarbeitsgemeinschaft Integrationsfachdienste

Sächsische Bildungsagentur

ÜBERGANG

Schule – Arbeitsleben
von Menschen mit geistiger Behinderung

Was kommt nach der Schule?

Nach der Schule beginnt das Arbeitsleben.

Welche Möglichkeiten habe ich?

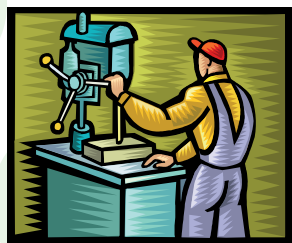
- Ausbildung
- Arbeit in einer Firma
- Arbeit in einer Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)

Die Entscheidung ist nicht ganz einfach. Schon in der Schule muss ich mich fragen:

- Was sind meine Interessen?
- Was sind meine Stärken und Schwächen?
- Was möchte ich später gern tun?

Wie bereite ich mich vor?

- andere Menschen fragen (Lehrer, Freunde, Bekannte, Experten,...)
- Ausprobieren verschiedener Tätigkeiten
- Exkursionen
- Praktika in einer Firma
- Ferienarbeit



Wer unterstützt mich?

- meine Eltern oder mein Betreuer
- meine Lehrer
- die Berater der Agentur für Arbeit
- die Mitarbeiter vom Integrationsfachdienst

Was muss ich selbst tun?

Um mein Ziel zu erreichen, arbeite ich mit allen, die mich unterstützen, eng zusammen.

Ich lege einen persönlichen Ordner an.
Dieser enthält u. a.:

- Wünsche und Vorstellungen zu meiner persönlichen Zukunft (Arbeit, Familie, Wohnen, Freizeit,...),
- Angaben zu meinen Fähigkeiten und Stärken,
- Praktikumsverträge,
- Beurteilungen/Auswertungen der Praktika und
- Einschätzungen zum Lernbereich „Arbeit und Beruf“

Meine Schule hilft mir dabei.

Wer hilft mir im Arbeitsleben?

Je nachdem, welche Möglichkeit ich wähle, erhalte ich weitere Unterstützung. Durch die Agentur für Arbeit werde ich vor Beendigung der Schule informiert, wie und durch wen die Unterstützung nach der Schule erfolgt.